

Typ 177N Flexible QuickVic™ Installation-Ready™ Kupplung



⚠️ WARNUNG



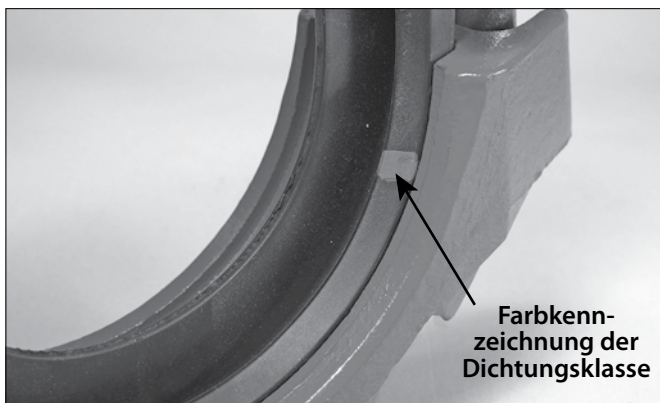
- Lesen Sie vor der Installation von Victaulic Rohrleitungsprodukten alle Anweisungen genau durch.
 - Machen Sie das Rohrleitungssystem drucklos und entleeren Sie es, bevor Sie mit der Montage, Demontage, Anpassung oder Wartung von Victaulic Produkten beginnen.
 - Tragen Sie Schutzbrille, Schutzhelm und Sicherheitsschuhe.
- Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zum Tod oder zu ernsthaften Körperverletzungen und/oder Sachschäden führen.

ANWEISUNGEN FÜR DIE ERSTINSTALLATION VON KUPPLUNGEN DES TYP 177N



1. DEMONTIEREN SIE DIE KUPPLUNG NICHT: Die flexiblen QuickVic™ Installation-Ready™ Kupplungen des Typs 177N sind so konstruiert, dass die Schrauben und Muttern zur Montage nicht entfernt werden müssen. So wird die Installation durch die direkte Einführbarkeit der genuteten Enden der Gegenstücke in die Kupplung erleichtert.

2. ÜBERPRÜFEN SIE DIE ENDEN DER GEGENSTÜCKE: Die Außenfläche des Gegenstücks von der Nut bis zum Ende des Gegenstücks muss glatt und frei von Einkerbungen, Überständen, Schweißnähten und Walzspuren sein, um eine leakagefreie Abdichtung zu gewährleisten. Öl, Fett, loser Lack, Schmutz und Schneidrückstände müssen komplett entfernt werden. Der AD des Gegenstücks, die Abmessungen der Nut und das max. zulässige Kelchmaß müssen sich innerhalb der in den aktuellen Victaulic Nutspezifikationen veröffentlichten Toleranzen befinden. **ANMERKUNG:** Die max. zulässige Unrundheit muss die Anforderungen von ASTM A-999 und API 5L erfüllen. Wenn der Unterschied zwischen dem maximalen und dem Mindestdurchmesser des Gegenstücks größer ist, gestaltet sich die Kupplungsmontage schwierig.



3. ÜBERPRÜFEN SIE DIE DICHTUNG: Vergewissern Sie sich, dass die Dichtung für den beabsichtigten Verwendungszweck geeignet ist. Die Dichtungsklasse ist anhand der Farbkennzeichnung ersichtlich. Siehe Farbkennzeichnungstabelle im Victaulic Datenblatt Nr. 05.01 im allgemeinen Katalog G-100.

⚠️ VORSICHT

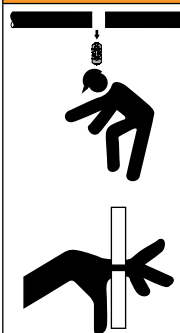
- Es muss ein geeignetes Schmiermittel verwendet werden, um das Einklemmen oder Reißen der Dichtung während der Installation zu vermeiden.

Bei Verwendung eines inkompatiblen Schmiermittels kann sich die Dichtung zersetzen, wodurch es zu Leckagen an Verbindungen sowie zu Sachschäden kommt.



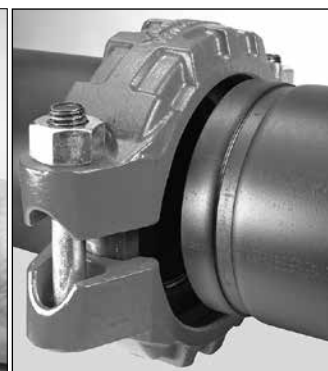
4. SCHMIEREN SIE DIE DICHTUNG: Bringen Sie nur auf die Dichtungslippen im Inneren der Dichtung eine dünne Schicht Victaulic Schmiermittel oder Silikonschmiermittel auf. **ANMERKUNG:** Das Äußere der Dichtung ist werkseitig vorgeschmiert, so dass es nicht nötig ist, die Dichtung vom Gehäuse abzunehmen, um zusätzlich Schmiermittel auf deren äußere Dichtfläche aufzubringen.

⚠️ ACHTUNG



- Lassen Sie Kupplungen des Typs 177N nie teilweise montiert. Bei teilweise montierten Kupplungen des Typs 177N besteht die Gefahr des Herunterfallens oder des Zerberstens während des Testens.
- Halten Sie Ihre Hände von den Enden der Gegenstücke und den Öffnungen der Kupplung fern, wenn Sie das genutete Ende eines Gegenstücks in die Kupplung einführen.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Personen- und/oder Sachschäden führen.



5. MONTIEREN SIE DIE VERBINDUNG: Montieren Sie die Verbindung, indem Sie das genutete Ende eines Gegenstücks in die Öffnungen der Kupplung einführen. Die Enden der genuteten Gegenstücke müssen in die Kupplung eingeführt werden, bis sie den Mittelsteg der Dichtung berühren. Jetzt müssen Sie visuell sicherstellen, dass die Federn der Kupplung mit den Nuten in den Gegenstücken fluchten. **ANMERKUNG:** Die Kupplung kann gedreht werden, um sicherzustellen, dass die Dichtung ordnungsgemäß sitzt.

ANMERKUNG: Achten Sie bei der Montage von Kupplungen des Typs 177N auf Endkappen besonders darauf, dass die Endkappe ganz gegen den Mittelsteg der Dichtung gedrückt wird. Verwenden Sie nur Victaulic Endkappen Nr. 60 mit der Markierung „EZ/QV“ auf der Innenseite.

ANMERKUNG: Victaulic empfiehlt für die Kupplungen des Typs 177N die Verwendung der Formteile von Victaulic.

⚠ ACHTUNG

- Die Muttern müssen solange gleichmäßig über Kreuz angezogen werden, bis an den Auflageflächen Metall auf Metall trifft.
- Beim Festziehen die Hände von den Öffnungen der Kupplung fernhalten.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zum Versagen der Verbindung führen. Dies kann Todesfälle oder ernsthafte Körperverletzungen und Sachschäden zur Folge haben.



6. ZIEHEN SIE DIE MUTTERN FEST: Ziehen Sie die Muttern gleichmäßig und über Kreuz an, bis an den Auflageflächen Metall auf Metall trifft. Stellen Sie sicher, dass die Federn der Gehäusehälften während des Festziehens vollständig in die Nuten eingreifen.

ANMERKUNG

- Wichtig ist es, die Muttern gleichmäßig und über Kreuz festzuziehen, um das Einklemmen der Dichtung zu verhindern.
- Ein Schlagschrauber oder Standardsteckschlüssel mit langen Einsätzen hilft, die Auflageflächen in Metall-zu-Metall-Kontakt zu bringen.
- Beziehen Sie sich diesbezüglich auf die Abschnitte „Hilfreiche Informationen für Typ 177N“ und „Richtlinien zur Verwendung von Schlagschraubern“.

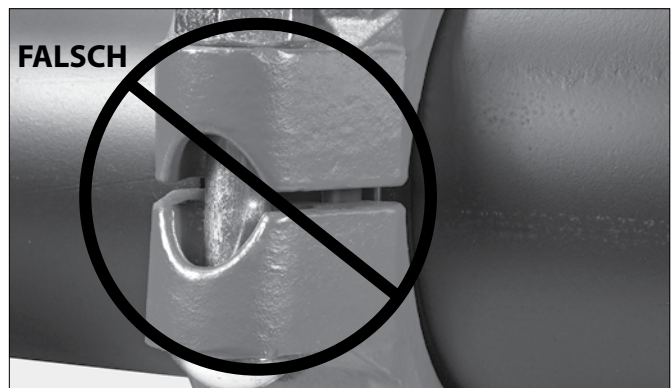
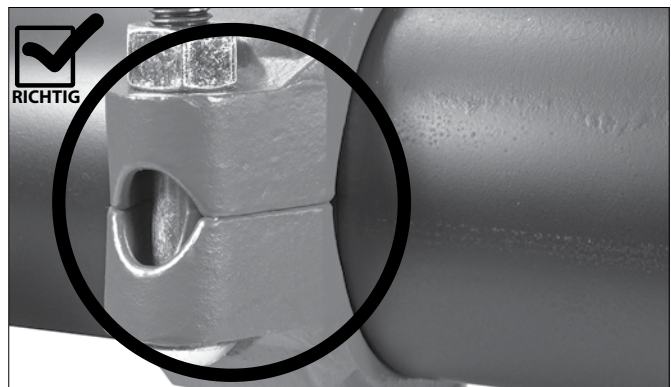
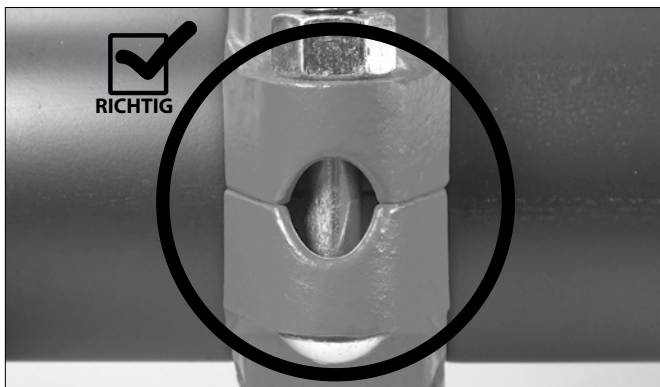
HILFREICHE INFORMATIONEN FÜR TYP 177N

Größe		Muttern- größe	Größe der langen Steckschlüsseinsätze
Nennweite Zoll oder mm	Tatsächlicher Außen- durchmesser des Rohrs Zoll/mm	Zoll/ Metrisch	Zoll/ mm
2 – 3	2.375 – 3.500 60,3 – 88,9	1/2 M12	7/8 22
76,1 mm	3.000 76,1	1/2 M12	7/8 22
108 mm	4.250 108,0	3/8 M16	1 1/16 27
4	4.500 114,3	3/8 M16	1 1/16 27
133,0-165,1 mm	5.250 – 6.500 133,0 – 165,1	3/4 M20	1 1/4 32
6	6.625 168,3	3/4 M20	1 1/4 32
8	8.625 219,1	7/8 M22	1 7/16 36

⚠ ACHTUNG

- Eine Sichtprüfung aller Verbindungen ist unerlässlich.
- Falsch montierte Verbindungen müssen korrigiert werden, bevor das System in Betrieb genommen wird.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zum Versagen der Verbindung führen. Dies kann Todesfälle oder ernsthafte Körperverletzungen und Sachschäden zur Folge haben.



7. Führen Sie eine Sichtprüfung der Auflageflächen an allen Verbindungen durch, um sicherzustellen, dass überall an den Auflageflächen Metall auf Metall trifft.

ANWEISUNGEN FÜR DIE ERNEUTE INSTALLATION VON KUPPLUNGEN DES TYP 177N

⚠ ACHTUNG



- Stellen Sie sicher, dass das System drucklos und vollständig entleert ist, bevor Sie mit der Demontage von Kupplungen beginnen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zum Tod oder zu ernsthaften Körperverletzungen und Sachschäden führen.

1. Stellen Sie sicher, dass das System drucklos und vollständig entleert ist, bevor mit der Demontage von Kupplungen begonnen wird:
2. Befolgen Sie die Schritte 2-3 des Abschnitts „Anweisungen für die Erstinstallation von Kupplungen des Typs 177N“. Prüfen Sie die Dichtung auf Beschädigungen oder Abnutzung. Im Falle einer Beschädigung oder Abnutzung ersetzen Sie die Dichtung durch eine Victaulic Dichtung der gleichen Klasse.

⚠ VORSICHT

- Es muss ein passendes Schmiermittel verwendet werden, um das Einklemmen/Reißen der Dichtung während der erneuten Installation zu vermeiden.

Bei Verwendung eines inkompatiblen Schmiermittels kann sich die Dichtung zersetzen, wodurch es zu Leckagen an Verbindungen sowie zu Sachschäden kommt.



3. **SCHMIEREN SIE ZUR ERNEUTEN INSTALLATION VON KUPPLUNGEN DES TYP 177N DIE DICHTUNG:** Bringen Sie auf die Dichtlippen und das Äußere der Dichtung eine dünne Schicht Victaulic Schmiermittel oder Silikonschmiermittel auf. Es ist normal, dass die Dichtfläche trüb weiß erscheint, nachdem die Dichtung im Einsatz war.

ANMERKUNG

Für die erneute Installation von Kupplungen des Typs 177N können zweierlei Verfahren angewandt werden.



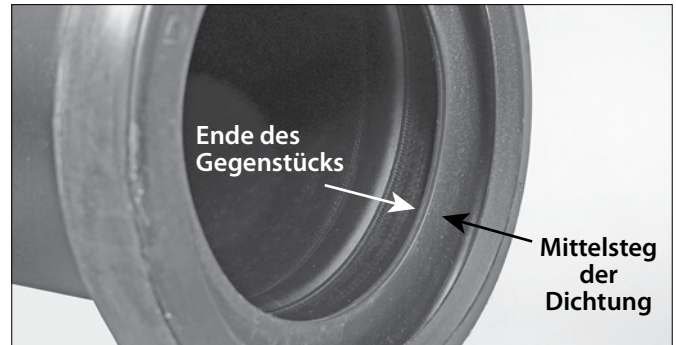
- **VERFAHREN 1 FÜR DIE ERNEUTE INSTALLATION:** Die Kupplung kann erneut so zusammengebaut werden, dass sie wieder ihren "installation-ready"-Zustand erreicht, indem die Dichtung in den Gehäusehälften platziert und anschließend die Schrauben eingeführt und eine Mutter auf jede Schraube gedreht wird, bis nur noch 2-3 Gewindegänge zu sehen sind, wie oben dargestellt. Wenn Sie sich für dieses Verfahren entscheiden, müssen Sie die Schritte 1-3 oben zusammen mit den Schritten 5-7 auf den Seiten 1 und 2 befolgen.

ODER

- **VERFAHREN 2 FÜR DIE ERNEUTE INSTALLATION:** Die Dichtung kann zusammen mit den Gehäusehälften auf den Rohrenden angebracht werden, indem die Schritte 1-3 oben zusammen mit den Schritten 2-4b, beginnend in der folgenden Spalte, befolgt werden.

VERFAHREN 2 FÜR DIE ERNEUTE INSTALLATION

1. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Schritte im Abschnitt „Anweisungen für die erneute Installation von Kupplungen des Typs 177N“ befolgt haben.



2. **EINBAU DER DICHTUNG:** Führen Sie das genutete Ende eines Gegenstücks in die Dichtung ein, bis es den Mittelsteg der Dichtung berührt.



3. **VERBINDEN SIE DIE GEGENSTÜCKE:** Bringen Sie die beiden genuteten Enden der Gegenstücke miteinander in Einklang. Führen Sie das andere Ende des Gegenstücks in die Dichtung ein, bis es den Mittelsteg der Dichtung berührt. **ANMERKUNG:** Stellen Sie sicher, dass die Dichtung nicht in die Nut der Gegenstücke hineinragt.



4. **GEHÄUSEHÄLFTEN MONTIEREN:** Montieren Sie die Gehäusehälften über der Dichtung. Vergewissern Sie sich, dass die Federn der Gehäusehälften richtig in die Nuten an beiden Rohren/ Gegenstücken einrasten.

- 4a. **MONTIEREN SIE DIE SCHRAUBEN/MUTTERN:** Montieren Sie die Schrauben und drehen Sie eine Mutter von Hand auf jede Schraube. **ANMERKUNG:** Stellen Sie sicher, dass die ovalen Hälse der einzelnen Schrauben richtig in den Schraubenlöchern sitzen.

- 4b. **ZIEHEN SIE DIE MUTTERN FEST:** Befolgen Sie die Schritte 6-7 des Abschnitts „Anweisungen für die Erstinstallation von Kupplungen des Typs 177N“, um die Montage abzuschließen.

Typ 177N Flexible QuickVic™ Installation-Ready™ Kupplung

RICHTLINIEN ZUM VERWENDUNG VON SCHLAGSCHRAUBERN

ACHTUNG

- Es ist wichtig, die Muttern gleichmäßig und über Kreuz solange anzuziehen, bis an den Auflageflächen Metall auf Metall trifft.
- Ziehen Sie die Muttern NICHT weiter fest, wenn die Sichtprüfung die vorschriftsmäßige Montage der Kupplung bestätigt hat.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen könnte zum Einklemmen der Dichtung sowie zum Lösen der Verbindung mit daraus resultierenden, schwerwiegenden Personen- und Sachschäden führen.

Da die Montage mit einem Schlagschrauber wesentlich schneller erfolgt, muss besonders darauf geachtet werden, dass die Muttern gleichmäßig über Kreuz angezogen werden, bis die ordnungsgemäße Montage abgeschlossen ist. Beziehen Sie sich bezüglich der vollständigen Installationsanforderungen immer auf die Montageanleitung des entsprechenden Produkts.

Bei der Verwendung eines Schlagschraubers hat der Monteur kein direktes „Schraubgefühl“ oder Drehmomentgefühl, mit dem der feste Sitz der Mutter beurteilt werden kann. Da manche Schlagschrauber über eine sehr hohe Leistung verfügen, sollte man sich unbedingt zuerst mit dem Schlagschrauber vertraut machen, um eine Beschädigung oder einen Bruch der Schrauben oder der Auflageflächen der Kupplung während der Montage zu vermeiden.

Ziehen Sie die Muttern NICHT weiter fest, wenn die Sichtprüfung die vorschriftsmäßige Montage der Kupplung bestätigt hat.

Falls der Akku leer oder der Schlagschrauber nicht mehr kraftvoll genug ist, muss ein anderer Schlagschrauber oder ein Ersatzakku verwendet werden, um sicherzustellen, dass die visuellen Installationsrichtlinien für die Kupplung eingehalten werden.

Führen Sie mit dem Schlagschrauber zuerst versuchsweise Montagen durch und überprüfen Sie diese mit einem Steck- oder Drehmomentschlüssel, damit Sie die Leistung des Schlagschraubers ermitteln können. Überprüfen Sie während der gesamten Systeminstallation mit derselben Methode regelmäßig die zusätzlichen Muttern.

Für den sicheren und ordnungsgemäßen Gebrauch von Schlagschraubern immer die Bedienungsanleitung des Herstellers zu Rate ziehen. Des Weiteren immer sicherstellen, dass zur Montage der Kupplung die richtigen Steckschlüsseleinsätze verwendet werden.

ACHTUNG

Die Nichtbeachtung der Anweisungen für das Festziehen der Kupplungs-Metalteile kann zu Folgendem führen:

- Brechen der Schrauben
- Beschädigte oder gebrochene Auflageflächen oder Bruch der Kupplung
- Leckage der Verbindung